

Herren Bezirksklasse Gr. Nord 3

TV 05 Oberndorf II : SG 04 Niederbiel
Freitag, 30.09.2022, 20:15 Uhr

Gath lässt die SG 04 Niederbiel jubeln

Dank dem unteren Paarkreuz, das in allen vier Einzeln ungeschlagen blieb, konnte die SG 04 Niederbiel das Spiel in der Herren Bezirksklasse Gr. Nord 3 beim TV 05 Oberndorf II am Freitagabend mit 9:6 gewinnen. Bis zur endgültigen Entscheidung erlebten die Zuschauer am Freitag ein kampfbetontes und ausgeglichenes Spiel. Den umjubelten Schlusspunkt erzielte Manfred Gath im 1. Saisonspiel. Hervorzuheben ist, dass die Heimmannschaft unter Einsatzes von 2 Ersatzspielern spielte.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Beim Erfolg in drei Sätzen gegen Raisch / Brede zeigten Mehl / Dreismann ihren Gegnern die Grenzen auf. Unzufrieden über ihre Fünf-Satz-Niederlage gegen Panz / Adler waren dann Bachmann / Krüger, obwohl sie alles gegeben hatten. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der folgenden 1:3 Niederlage jedoch für Schmutzer / Markl gegen Kühn / Gath. Nach den anfänglichen Partien gingen nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 1:2 an den Tisch. Beim Erfolg von Alexander Mehl gegen Harry Adler konnte nur der erste Satz nicht gewonnen werden. Dabei blieb es aber auch, so dass der Punkt final an die Heimmannschaft ging. Völlig ungefährdet war der Sieg von Jan Dreismann gegen Roland Panz nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 12:10, 8:11, 13:11, 11:7 in der im Vorfeld auf Basis der TTR-Werte als eher ausgeglichen eingeschätzten Partie nicht verloren. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Kurze Zeit später ging es beim Spielstand von 3:2 weiter, als das mittlere Paarkreuz das Punktspiel weiterführte. In toller Verfassung präsentierte sich Sebastian Bachmann im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Jochen Kühn. Hierbei überließ Bachmann seinem Gegner im dritten Satz nicht mal einen Punktgewinn. Recht kurzen Prozess machte anschließend dagegen Michael Schmutzer beim 11:8, 11:6, 11:8 mit Eugen Raisch. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 4:3. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der 1:3 Niederlage jedoch für Herbert Markl gegen Manfred Gath. Nicht ganz mithalten konnte Leon Krüger, beim 1:3 gegen Jürgen Brede, obwohl er nicht komplett chancenlos war. Beim Stand von 4:5 gingen die Spitzenspieler des TV 05 Oberndorf II und SG 04 Niederbiel in die Box. 12:10, 9:11, 10:12, 11:3, 11:5 hieß es am Ende des nächsten, vor der Partie als in etwa offen eingeschätzten Spiels, als Alexander Mehl und Roland Panz die Klinge kreuzten. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Jan Dreismann bei seiner 1:3-Niederlage von Harry Adler dann doch niedergedrungen worden. Da Sebastian Bachmann nachfolgend nicht antreten konnte, verbuchte Eugen Raisch einen kampflosen Sieg. Der neue Zwischenstand war 5:7. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwang Michael Schmutzer Jochen Kühn in fünf Sätzen. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Jürgen Brede wurden am Nachbartisch Herbert Markl unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Wenige Chancen hatte Leon Krüger beim 1:11, 6:11, 9:11 gegen seinen Kontrahenten Manfred Gath, so dass Gath seiner Favoritenrolle, die er im Vorfeld auf Basis der TTR-Werte innehatte, vollauf gerecht wurde. Glücklicherweise fiel sich das siegreiche Team in die Arme.

Nach dieser Niederlage des TV 05 Oberndorf II geht es nun im nächsten Spiel am 14.10.2022 gegen den SC 1929 Waldgirmes, während die SG 04 Niederbiel am 14.10.2022 gegen den TV 06 Burgsolms II antritt.

Statistik:

TV 05 Oberndorf II

Doppel: Mehl / Dreismann 1:0, Bachmann / Krüger 0:1, Schmutzer / Markl 0:1

Einzel: A. Mehl 2:0, J. Dreismann 1:1, S. Bachmann 0:2, M. Schmutzer 2:0, H. Markl 0:2, L. Krüger 0:2

SG 04 Niederbiehl

Doppel: Panz / Adler 1:0, Raisch / Brede 0:1, Kühn / Gath 1:0

Einzel: R. Panz 0:2, H. Adler 1:1, E. Raisch 1:1, J. Kühn 1:1, J. Brede 2:0, M. Gath 2:0